

– PRESSEINFORMATION –  
Göttingen, 18. September 2019

## **Festspiele feiern 100-jähriges Jubiläum Programm für 2020 schon jetzt veröffentlicht**

Kaum ein Alte-Musik-Festival kann auf eine 100-jährige Geschichte zurückblicken. Ein Grund mehr, das große Jubiläum mit einem einzigartigen Programm zu feiern. So präsentieren die **Internationalen Händel-Festspiele Göttingen** zwischen **20. Mai und 1. Juni 2020** alle 42 Operntitel Händels in einem Programm – inszeniert, konzertant und in vielen verschiedenen anderen Formaten.

Mit der **Festspieloper „Rodelinda“** gehen die Festspiele zurück zu ihren Wurzeln. Mit einem Arrangement dieser Oper von Oskar Hagen fing 1920 alles an. Im Jubiläumsjahr bringt sie ein junges, über einen Regieteamwettbewerb auserwähltes Team, auf die Bühne des Deutschen Theaters Göttingen. Dorian Dreher und Hsuan Huang zeichnen für die Inszenierung verantwortlich. Nach der Premiere am 20. Mai stehen fünf weitere Aufführungen sowie das **Public Viewing** am 23. Mai in der Lokhalle Göttingen auf dem Programm. Auch die beliebte **Familienfassung** findet am 30. Mai dort statt.

Im Jubiläumsjahr wird die Lokhalle Göttingen zu einer der Hauptspielstätten der Festspiele. In fünf **konzertanten Produktionen** können Festspielbesucher\*innen internationale Größen wie Bejun Mehta, Sonia Prina und Julia Lezhneva in **„Alessandro“** erleben (21. Mai). Mit **„Rinaldo“** unter der Leitung des ehemaligen Künstlerischen Leiters Nicholas McGegan werden Erinnerungen geweckt (30. Mai). **„Publio Cornelio Scipione“** mit George Petrou, dem designierten Künstlerischen Leiter der Festspiele, erlaubt einen Blick in die Zukunft (28. Mai). **„Ariodante“** (24. Mai) und **„Serse“** (29. Mai) mit dem FestspielOrchester Göttingen unter Laurence Cummings komplettieren das Dreigestirn um die Künstlerischen Leiter.

In einem **Kammerkonzert in der Aula** erlebt das Festspielpublikum **Laurence Cummings** nicht nur als begnadeten Cembalisten, sondern auch als wunderbaren Sänger (30. Mai). Außerdem gibt es ein Wiedersehen mit Marie Lys. Die für ihren Auftritt in „Lotario“ gefeierte Sopranistin präsentiert am 24. Mai mit dem Abchordis Ensemble das **Stiftungskonzert**.

Mit zwei weiteren großen Produktionen gehen die Festspiele auch in die Region. Nach der Einweihung der PS.Halle als Spielstätte des Festivals 2019, kommt eine **szenische Produktion von**

„**Ottone**“, vielversprechend besetzt u.a. mit Preisträger\*innen des Innsbrucker Cesti-Wettbewerbs 2018, am 22. Mai nach Einbeck. Erstmals wird im Rahmen der Festspiele eine Händel-Oper mit Marionetten präsentiert. Die berühmte Mailänder Compagnia Marionettistica Carlo Colla e Figli bringt mit der musikalischen Unterstützung der lautten compagney BERLIN „**Giustino**“ als **Puppentheater** auf die Bühne der Stadthalle Osterode am Harz (31. Mai).

Die neueste **HipHO**pera „**EZIO: Game of Rome**“ kommt mit drei szenischen Vorstellungen in die Lokhalle Göttingen und verwandelt die Halle in ein echtes Musiktheater. Am 26. und 27. Mai bringen über 200 Jugendliche ihren Blick auf Händels „Ezio“ und ihre ganz eigene Erfahrungswelt auf die Bühne im Industriedenkmal.

Auch in etablierten Programmpunkten wie dem **Nachwuchswettbewerb „göttingen händel competition“** am 19. und 20. Mai sowie dem **Preisträgerkonzert** am 21. Mai, in zwei Konzerten von jungen Ensembles des Stipendiatenprogramms „**EEEmerging+**“ (27. und 31. Mai), in vier **Crossover-Konzerten** und zwei **Tanzarrangements** nehmen sich die Künstler\*innen jeweils eines Operntitels an. Weitere Opern werden als **Filmmitschnitte** von früheren Festspielproduktionen im neuen Programmkinos in der Baptistenkirche gezeigt und stehen ab 23. Februar 2020 als Onlinestream zur Verfügung. Mit dem **Festvortrag** von Prof. Dr. Wolfgang Sandberger am 22. Mai sowie dem **Symposium** unter dem Titel „Oper als Geschäft. Händels Opernästhetik und die Prämissen der Aufklärung“ am 23. Mai geben die Festspiele auch der Händel-Forschung eine Bühne und bieten Raum zum wissenschaftlichen Austausch. Lesungen, Talk-Formate, Konzertreisen und ein umfangreiches Rahmenprogramm ergänzen das Angebot.

Im Jubiläumsjahr präsentieren die Festspiele 120 Veranstaltungen, davon 40 Konzerte und Opernaufführungen (einschließlich der Familienfassung der Oper). Mehr als 700 Künstler\*innen werden dafür in Göttingen und der Region erwartet. Der Gesamtetat für die Festspiele 2020 liegt bei ca. 3 Millionen Euro.

Der **öffentliche Vorverkauf beginnt am 27. September 2019**. Eintrittskarten gibt es unter [www.haendel-festspiele.de](http://www.haendel-festspiele.de) sowie in Göttingen beim GT Ticket-Service, Wiesenstraße 1, bei der Tourist-Information Göttingen, Markt 8 sowie dem Deutschen Theater Göttingen, Theaterplatz 11. Darüber hinaus können **Tickets bei allen an CTS Eventim angeschlossenen Vorverkaufsstellen in Deutschland** (Kartenhotline: 01806-57 00 70, 0,20 €/Min. aus dem deutschen Festnetz) erworben werden.

Eine ausführliche Vorstellung des Jubiläumsprogramms mit Vertretern der Festspiele, Politik und Förderern findet im Rahmen einer **Pressekonferenz am 5. Februar 2020** statt.

Die Pressemeldung, weiteres Info- und Bildmaterial sowie ein pdf der Programmvorschau erhalten Sie unter [presse.haendel-festspiele.de](https://presse.haendel-festspiele.de).

**Pressekontakt**

Internationale Händel-Festspiele Göttingen  
Pressereferentin  
Anja Schulze  
Hainholzweg 3  
D-37085 Göttingen  
Tel.: 0049 (0)551-38 48 13 26  
Fax: 0049 (0)551-38 48 13 10  
Email: [presse@haendel-festspiele.de](mailto:presse@haendel-festspiele.de)  
[www.haendel-festspiele.de](https://www.haendel-festspiele.de)